



FORDERUNGSMANAGEMENT
TREUHAND
INSOLVENZVERTRETUNG
BERATUNG
WIRTSCHAFTSAUSKUNFT

ZVR: 586673624
DVR: 2109678
UID: ATU28661409
IBAN: AT23 1200 0006 0826 5807
BIC: BKAUATWW

AKV EUROPA

Geschäftsstelle Wien/NÖ/Bgld.
Schleifmühlgasse 2/2
1040 Wien

Tel.: 05 04 100 - 0
Fax.: 05 04 100 - 1522

Wien, 28.09.2026/KT

2 S 136/26a Insolvenz PartyLite Handelsgesellschaft m.b.H. FN152113x

Sehr geehrte Damen und Herren,

die PartyLite Handelsgesellschaft m.b.H. kann ihren laufenden Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen. Vom zuständigen Handelsgericht Wien wurde ein Konkursverfahren eröffnet. Da Sie auf der Gläubigerliste aufscheinen, übermittelt Ihnen der AKV EUROPA als staatlich bevorrechterter Gläubigerschutzverband einen Informationsbericht.

Mit dem Auftrag zur Anmeldung Ihrer Forderung bei Gericht übernehmen unsere Juristen für Sie die gesamte Abwicklung des weiteren Insolvenzverfahrens, insbesondere:

- // Wahrnehmung sämtlicher notwendiger Gerichtstermine
- // Wahrnehmung außergerichtlicher Termine wie zB Gläubigerausschusssitzungen etc.
- // Außergerichtliche Abklärung allfälliger Forderungsbestreitungen
- // Laufende Berichterstattung über das Verfahren
- // Überprüfung der Angemessenheit und Erfüllbarkeit der vorgeschlagenen Entschuldungsanträge
- // Einziehung und Weiterleitung der auf Ihre Forderung entfallenden Quote

Um Sie auch bei kleinen Forderungen zu unterstützen, bieten wir Ihnen an, Ihre Forderung bis EUR 3.000,- in diesem Verfahren GRATIS anzumelden! In diesem Fall bezahlen Sie lediglich die Gerichtsgebühr von EUR 33,-.

Unsere Konditionen finden Sie auf www.akv.at und in der Beilage. Für die Vertretung im gesamten Verfahren verrechnen wir lediglich die überschaubaren und kalkulierbaren Einheitstarife, die sich nach der Höhe Ihrer Forderung richten. Für Fragen kontaktieren Sie uns bitte unter 05 04 1000.

Mit freundlichen Grüßen

AKV EUROPA

Alpenländischer Kreditorenverband
Insolvenzabteilung Wien/NÖ/Bgld.

// AKV INSOLVENZINFORMATION

VERFAHRENSDATEN

GESCHÄFTSZAHL //	2 S 136/26a
GERICHT //	Handelsgericht Wien
VERFAHRENSERÖFFNUNG //	25.09.2026
ANTRAG //	Eigenantrag
EIGENVERWALTUNG //	Nein
VERWALTER //	Dr. Katharina Widhalm-Budak, Rechtsanwältin Landstraßer Hauptstraße 1/2, 1030 Wien
ANMELDEFRIST //	10.11.2026
BERICHTSTAGSATZUNG //	24.11.2026, 09:45 Uhr
PRÜFUNGSTAGSATZUNG //	24.11.2026, 09:45 Uhr

UNTERNEHMENSDATEN

NAME //	PartyLite Handelsgesellschaft m.b.H.
SITZ //	Schottenring 2-6, 1010 Wien
RECHTSFORM //	GmbH
FIRMENBUCHNUMMER //	FN152113x
BRANCHE //	Einzelhandel mit sonstigen Neuwaren
GRÜNDUNG //	Erstprotokollierung 04.12.1996
STAMMKAPITAL //	EUR 181.682,09 zur Gänze einbezahlt
DIENSTNEHMER //	1
GESCHÄFTSFÜHRER //	Raul E Tellez, geb. 07.02.1964 vertritt seit 06.10.2023 selbständig
GESELLSCHAFTER //	PartyLite Trading S.A. Stammeinlage: EUR 181.682,09 zur Gänze einbezahlt

Die Antragstellerin ist eine 100%-Tochtergesellschaft der schweizerischen PartyLite Trading S.A. und Teil eines internationalen Konzerns im Bereich Home Decor und Duftprodukte.

Die PartyLite Handelsgesellschaft m.b.H. hat ihren Sitz in Wien und ist im Bereich des Handels mit Waren aller Art, insbesondere Geschenkartikeln, tätig.

Das Unternehmen vertreibt Duftwachskerzen, unparfümierte Kerzen, Raumdüfte, weitere Wachsprodukte sowie entsprechendes Zubehör. Der Vertrieb erfolgte überwiegend im Direktvertrieb über selbstständige Vertriebspartnerinnen und Vertriebspartner sowie über einen Online-Shop.

INSOLVENZURSACHEN & VERMÖGEN

Die Gründe für das Abgleiten in die nunmehrige Insolvenz führt die Antragstellerin auf die Entscheidung des US-amerikanischen Konzern-Eigentümers zurück, sich aus dem europäischen Markt zurückzuziehen und das Europageschäft nicht fortzuführen. In weiterer Folge geriet die Muttergesellschaft PartyLite Trading S.A. in Liquiditätsschwierigkeiten, wodurch sich auch die Versorgung der Antragstellerin mit Waren und finanzieller Unterstützung verschlechterte.

Zusätzlich stellte im August 2026 ein wesentlicher IT-Dienstleister seine Leistungen wegen offener Forderungen ein. Dadurch waren insbesondere Abrechnungen und Bestellabwicklungen nicht mehr möglich. Der Online-Shop musste geschlossen werden, der operative Geschäftsbetrieb wurde eingestellt.

Nach Angaben der Antragstellerin ist eine Fortführung nicht darstellbar. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen, insbesondere gegenüber der Muttergesellschaft, werden als nicht werthaltig angesehen. Eine positive Fortbestehensprognose konnte nicht erstellt werden. Die Antragstellerin hat daher ihre Zahlungen eingestellt.

Den Unterlagen zufolge verfügt die Antragstellerin noch über offene Forderungen sowie Bankguthaben. Darüber hinaus besteht ein Kundenstock, dessen Verwertbarkeit derzeit noch ungeklärt ist. Wesentliche Anlagewerte oder Warenbestände sind hingegen nicht vorhanden.

Die aktuellen Vermögensverhältnisse müssen im Zuge des Verfahrens erst durch die Insolvenzverwaltung überprüft werden. Erst nach Vorliegen einer Inventarisierung sowie der Schätzung eines noch zu bestellenden Gutachters kann der genaue Wert des im schuldnerischen Unternehmen befindlichen Anlage- und Umlaufvermögens bekanntgegeben werden. Auch sind etwaig offene Forderungen noch auf deren Werthaltigkeit sowie Einbringlichkeit hin zu überprüfen.

Von dem gegenständlichen Insolvenzverfahren ist aufgrund der ausgegebenen Gutscheine eine Vielzahl von Gläubigerinnen und Gläubigern betroffen. Die Antragstellerin beziffert ihre Gesamtverbindlichkeiten nach heutigem Stand auf rund EUR 703.000,00.

Der Alpenländische Kreditorenverband bietet ab sofort allen von dieser Insolvenz betroffenen Gläubigern gerne an, Sie bestmöglich zu vertreten, Ihre Forderung beim zuständigen Insolvenzgericht anzumelden sowie Ihnen über den Fortgang des Verfahrens zu berichten.

PROGNOSE

Die Antragstellerin strebt keinen Sanierungsplan an.

Die beantragte Verfahrenseröffnung dient der Verwertung des vorhandenen Vermögens. Eine Unternehmensfortführung wird nicht angestrebt.

Das Unternehmen soll liquidiert werden. Die Insolvenzverwaltung hat daher in weiterer Folge etwaiges Vermögen bestmöglich zu verwerten.

Ein allfälliges Masseguthaben ist am Ende des Verfahrens als Verteilungsquote an die Gläubigerschaft auszuschütten.

// WEITERES VORGEHEN

Übergeben Sie uns Ihre Forderung zur Anmeldung bei Gericht! Verwenden Sie unser praktisches ONLINE Tool:

[Insolvenzforderung anmelden](#)

KONTAKTINFO

Mag. Hemma Steininger, Dipl.SBP
Insolvenzabteilung Wien/NÖ/Bgld.
05 04 1000
forderungsanmeldung@akveuropa.at

KOSTEN

Für die Vertretung im gesamten Verfahren verrechnen wir lediglich die überschaubaren und kalkulierbaren Einheitstarife (ohne Quoteneinbehalte in Form eines Erfolgshonorars), die sich nach der Höhe Ihrer Forderung richten.

Die Kosten für die Vertretung im Insolvenzverfahren entnehmen Sie bitte unseren [Tarifen](#).

Sobald uns Ihr Auftrag vorliegt werden wir für Sie tätig.



Staatlich bevorrechterter
Gläubigerschutzverband nach
österreichischem Insolvenzrecht

VOLLMACHT

Hiermit ermächtige(n) ich (wir) den



- meine (unsere) Forderungen im gerichtlichen Insolvenzverfahren anzumelden
- meine (unsere) Forderungen in einem wiederaufgelebten Insolvenzverfahren anzumelden
- meine (unsere) Forderungen in Insolvenzverfahren von persönlich haftenden Gesellschaftern anzumelden
- mich (uns) bei Tagsatzungen, die zur Sicherung der Rechte als Gläubiger erforderlich sind, zu vertreten und dort das Stimmrecht auszuüben
- alle wie immer gearteten Erklärungen abzugeben, Eingaben einzubringen, Anträge zu stellen und Vergleiche zu schließen
- Zustellungen und Zahlungen für mich (uns) zu übernehmen
- Vorkehrungen zur Sicherstellung und Einbringlichmachung meiner (unserer) Forderung oder Teile derselben im genannten Insolvenzfall zu treffen
- Terminverlust und Wiederaufleben von Forderungen geltend zu machen bzw. allfällige Anträge zur vorzeitigen Aufhebung von Abschöpfungsverfahren zu stellen

GERICHT //

Handelsgericht Wien

GESCHÄFTSZAHL //

2 S 136/26a

NAME //

PartyLite Handelsgesellschaft m.b.H.

ADRESSE //

c/o DLA Piper Weiss-Tessbach Rechtsanwälte
GmbH, Schottenring 2-6, 1010 WIEN

ANMELDEFRIST //

10.11.2026

DATEN DES AUFTRAGGEBERS

NAME //

ADRESSE //

UID //

IBAN //

BIC //

MAILADRESSE* //

RECHNUNGSMAIL** //

*Bitte geben Sie uns eine Mailadresse bekannt, an die wir alle Korrespondenz in diesem Verfahren schicken können.

**Falls Sie die Zusendung der Rechnung an eine andere Mailadresse wünschen.

.....
Ort, Datum

.....
Firmenmäßige Fertigung / Unterschrift

Falls Sie innerhalb einer Woche keine Empfangsbestätigung erhalten, bitten wir dringend um Kontaktaufnahme.

Sie finden die vollständigen AGB unter www.akv.at.